

## Symposium Räume der Zeichnung

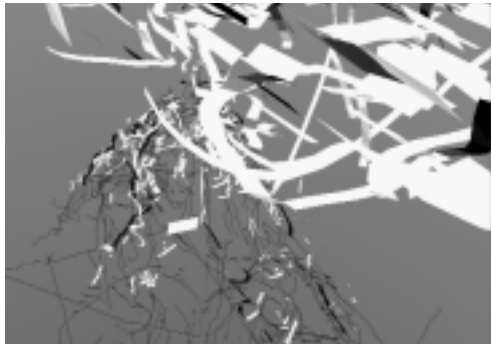
Sektion Bildende Kunst

13.–15.10.2005

\_\_\_ Im Mittelpunkt der internationalen Tagung steht die Frage nach dem Verhältnis von Zeichnung und Raum, die in drei thematischen Schwerpunkten diskutiert werden soll: Inwiefern stellt die Zeichnung ein Medium der Verräumlichung des Denkens dar, und wo dient sie als Werkzeug einer wissenschaftlichen oder künstlerischen Konzeptbildung? Welche Verfahren entwickelt die Zeichnung, um in der Zweidimensionalität des Bildträgers Räume zu entwerfen und wie gelingt es ihr, aufgrund des „Vergegenwärtigungspotentials der Linie“ (Max Imdahl) Raumillusionen zu suggerieren? Was geschieht, wenn sich die Zeichnung zur installativen Raumsituation ausweitet oder reale Räume hervorbringt? Wissenschaftler, Künstler, Architekten und Philosophen werden die verschiedenen Ebenen und Perspektiven des Themas erhellen.

\_\_\_ Die Zeichnung als ein generativer Raum des Denkens ist Thema der ersten Sektion **Diagramme\_Denkräume**. Dabei geht es um die epistemischen Potentiale eines gleichermaßen ästhetischen wie wissenschaftlichen Verfahrens. Im Sinne einer Theoriebildung im graphischen Medium selbst soll die Zeichnung als ein nicht-diskursiver Modus der Reflexion diskutiert werden – als ein Operationsfeld, in dem das Denken von der Hand geführt wird.

Claude Heath,  
*In Aere aedificare –  
Built in the Air*,  
Ausstellung  
9.9.–29.10.2005,  
Galerie fruehsorge



\_\_\_ In der zweiten Sektion **Darstellungsräume\_Zeichnungen im Raum** wird die ästhetische Artikulation von Räumen in der Fläche des zweidimensionalen Bildträgers untersucht. Räume der Zeichnung lassen sich hierbei als autonome, dem bildgebenden Verfahren immanente Formationen begreifen, die sich teilweise, aber nicht zwangsläufig, der Interpretation und Transformation realer architektonischer Gebilde verdanken.

\_\_\_ Die dritte Sektion **Projektionen\_Konstruktionen von Raum** widmet sich den Projektionen der konzeptuell auf dem Papier oder am Bildschirm (CAD) generierten Zeichnung in den dreidimensionalen Raum. In diesen Bereich des medialen Transfers gehört die einem Bauprojekt verpflichtete architektonische Entwurfszeichnung ebenso wie die freie Wandzeichnung oder Zeichnungsinstallation, die sich Raumsituationen einschreiben und diese erweitern.

\_\_\_ Das Tagungsprogramm wird von Ausstellungs- und Galeriebesuchen begleitet. Das Berliner Kupferstichkabinett bietet mit der Ausstellung „**Wittgenstein in New York**“ – **Stadt und Architektur in der neueren Kunst auf Papier** Gelegenheit, die Debatte über die Räume der Zeichnung fortzuführen. Ein Rundgang durch mehrere private Berliner Galerien, die im Tagungszeitraum zeichnerische Arbeiten präsentieren, erweitert den Blick auf den Stand des Themas in der aktuellen Kunst.

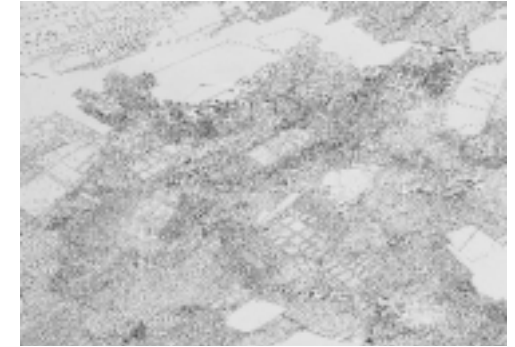
\_\_\_ Eine Tagung der Akademie der Künste, Berlin, in Kooperation mit dem Kupferstichkabinett, Staatliche Museen zu Berlin; dem Sonderforschungsbereich 626 der Freien Universität Berlin und fruehsorge – Galerie für Zeichnung, Berlin.

\_\_\_ Mit freundlicher Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Museum + Location Veranstaltungsgesellschaft der Staatlichen Museen zu Berlin mbH und Fifth Floor Foundation, New York.

\_\_\_ Konzept: Carolin Meister (Freie Universität Berlin, SFB 626), Andreas Schalhorn (Kupferstichkabinett, Berlin), Jan-Philipp Frühsorge (fruehsorge – Galerie für Zeichnung Berlin), Angela Lammert (Akademie der Künste, Berlin).

\_\_\_ Weitere Informationen unter:  
[www.smb.museum/kk](http://www.smb.museum/kk); [www.sfb626.de](http://www.sfb626.de)

Nanne Meyer,  
*Luftblick*, 2001,  
Bleistift auf Papier  
(Detail)  
© Nanne Meyer



### Programm

Donnerstag, 13.10.2005

Akademie der Künste, Pariser Platz

19.00 Uhr

Werner Busch, Freie Universität Berlin

#### Eröffnung und Einführung

Horst Bredekamp, Humboldt-Universität zu Berlin  
**Gezeichnete Kampfräume. Michelangelos Festungsentwürfe**

Freitag, 14.10.2005

Akademie der Künste, Pariser Platz

### Sektion I

#### Diagramme\_Denkräume

Moderation: Carolin Meister, Freie Universität Berlin

10.00 Uhr

Astrit Schmidt-Burkhardt, Salzburg\_**Gezeichnete Geschichte! Historiographie als Diagramm?**

11.00 Uhr

Steffen Bogen, Universität Konstanz  
**Logische und ästhetische Experimente. Diagramme bei Peirce und Duchamp**

### Sektion II

#### Darstellungsräume\_Zeichnungen im Raum

Moderation: Jan-Philipp Frühsorge,  
Galerie für Zeichnung, Berlin; Angela Lammert,  
Akademie der Künste, Berlin

12.30 Uhr

Katherine Stout, Kate Macfarlane, Drawing Room/  
Tate Gallery, London\_**Drawing off the page**

Pause

15.00 Uhr

Sabeth Buchmann, Akademie der Bildenden Künste, Wien\_**Verteilungen im Raum. Zum Verhältnis von Zeichnung und Architektur in Sol LeWitts „Wall Drawings“**

16.00 Uhr Richard Shiff, The University of Texas, Austin  
**Drawing, Anonymity, Space**

17.00 Uhr Frank Badur, Akademie der Künste, Berlin  
**Wenn ich Schwarz zeichne, denke ich Weiß**

ab 18.00 Uhr **Galerierundgang. Beteiligte Galerien und ihre Ausstellungen**  
 Kapinos\_Franka Hörnschemeyer  
 Völcker und Freunde\_american obsessive drawings  
 Spielhaus Morrison\_Uwe Wittwer  
 DAM\_Caesy Reas  
 fruehsorge - Galerie für Zeichnung\_Claude Heath,  
 „In Aere aedificare - Built in the Air“

Sonnabend, 15.10.2005  
 Kupferstichkabinett Berlin, Matthäikirchplatz

**Sektion III Projektionen\_Konstruktionen von Raum**  
 Moderation: Andreas Schalhorn,  
 Kupferstichkabinett Berlin

10.00 Uhr Andreas K. Vetter, Staatliche Akademie der  
 Bildenden Künste, Stuttgart  
**„linea autem ...“. Zur graphischen  
 Annäherung an das Architektonische**

11.00 Uhr Wolfgang Pircher, Universität Wien  
**Der Raum als Gefangener von Punkt und  
 Fläche. Von der Zeichnung zu Schaltplan  
 und Bildschirm**

12.30 Uhr Andreas Schmid, Berlin  
**Räume öffnen, Räume schließen.  
 Möglichkeiten der Zeichnung (heute)**

Pause

15.00 Uhr Ausstellungsbesuch im Kupferstichkabinett Berlin.  
 Führung durch die Ausstellung **„Wittgenstein in  
 New York“ – Stadt und Architektur in der  
 neueren Kunst auf Papier** mit Zeichnungen von  
 Monika Baer, Dellbrügge & de Moll, Antje Dorn,  
 Chris Doyle, Ueli Etter, Hubert Kiecol, Pauline  
 Kraneis, Julie Mehretu, Fred Sandback, Andreas  
 Siekmann, Rachel Whiteread u.a.

**Veranstaltungsorte**

Akademie der Künste  
 Pariser Platz 4, Plenarsaal\_10117 Berlin-Mitte  
 Telefon 030-200 57-1700\_Fax 030-20057-1702  
 S Unter den Linden, Bus 100, 200, TXL  
 www.adk.de/Raum

Kupferstichkabinett – Sammlung der Zeichnungen  
 und Druckgraphik  
 Staatliche Museen zu Berlin  
 Kulturforum Potsdamer Platz (Besuchereingang)  
 Matthäikirchplatz 8\_10785 Berlin-Tiergarten  
 www.smb.museum/kk

Kontakt: Mechthild Cramer von Laue,  
 Akademie der Künste, Sektion Bildende Kunst  
 Telefon 030-200 57-2209\_Mail laue@adk.de

Parallel zum Symposium findet die Ausstellung  
**„Wittgenstein in New York“ – Stadt und  
 Architektur in der neueren Kunst auf Papier**  
 (Ausstellung 30.9.2005 – 8.1.2006, Eröffnung am  
 29.9., 19.00 Uhr Kupferstichkabinett, Berlin) statt.  
 Öffnungszeiten: Di-Fr 10 – 18 Uhr, Sa/So 11 – 18 Uhr



Gefördert durch:



Philip Pearlstein,  
*View over Soho*  
 © Philip Pearlstein;  
 Ausstellung  
**„Wittgenstein in  
 New York“ – Stadt  
 und Architektur  
 in der neueren  
 Kunst auf Papier,**  
 Kupferstichkabinett,  
 Berlin



# RAUM.

## Orte der Kunst

**Symposium\_Räume der Zeichnung**  
 13. bis 15. Oktober 2005

Stephen Talasnik,  
 Elusive City, 2004  
 (Detail) © Stephen  
 Talasnik

AKADEMIE DER KÜNSTE